

LIVE-ONLINE-SEMINAR: WEGZUGSBESTEuerung NACH § 6 ASTG



TERMIN

Montag, 14.04.2025, 09:00-11:00 Uhr

ORT

Online

REFERENT

Dr. Eugen Mehlhaf, Rechtsanwalt, Steuerberater, Fachanwalt für Steuerrecht

TEILNEHMERGEBÜHR

Für Mitglieder und deren Mitarbeiter **€ 160,00**
zzgl. 19% USt (€ 30,40) = insgesamt € 190,40.

Für Nichtmitglieder und deren Mitarbeiter **€ 240,00**
zzgl. 19% USt (€ 45,60) = insgesamt € 285,60.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet digitale Arbeitsunterlagen.

Unseren Seminarteilnehmern bieten wir bei jeder Fortbildungsveranstaltung sehr kulante Stornierungsbedingungen. Diese entnehmen Sie bitte den Teilnahmebedingungen des Seminars oder sprechen Sie uns gern persönlich an.

LIVE-ONLINE-SEMINAR: WEGZUGSBESTEuerung NACH § 6 ASTG

Die Wegzugsbesteuerung nach § 6 AStG belegt fiktive Einkünfte mit realen Steuern. Seit einigen Jahren steht sie verstärkt im Fokus der steuerlichen Beratung. Ursächlich ist einerseits die gestiegene Mobilität. Andererseits hat der Gesetzgeber das Regime der Wegzugsbesteuerung drastisch verschärft. Insbesondere ist die Möglichkeit der dauerhaften Stundung auch bei Wegzügen innerhalb der Europäischen Union durch das ATADUmsG vom 25.6.2021 entfallen. Auch ist die Möglichkeit der Berücksichtigung nachträglicher Wertminderungen entfallen. Das JStG 2024 hat eine Wegzugsbesteuerung nach dem Vorbild von § 6 AStG auch für „gewichtige“ im Privatvermögen gehaltene Investmentanteile (§ 19 Abs. 3 Invest) und für Spezial-Investmentanteile (§ 49 Abs. 5) im Investmentsteuergesetz eingeführt. Begleitet wird diese Entwicklung von einer Reihe wichtiger Entscheidungen des Bundesfinanzhofs zu den Voraussetzungen und Rechtsfolgen der Wegzugsbesteuerung. Schließlich hat das BMF im Anwendungserlass zum AStG vom 22.12.2023 zu § 6 AStG ausführlich Stellung genommen. Die Wegzugsbesteuerung kann vermieden werden. Unterschiedliche Strategien sind denkbar, beispielsweise:

- Wohnsitzmanagement
- Einlage der Anteile in ein Betriebsvermögen unter Sicherstellung des deutschen Besteuerungsrechts
- Übertragung der Anteile (bspw. unter Nießbrauch- und/oder Rückkaufvorbehalt)
- Nutzung der Rückkehreroption
- Nutzung von Spezialregelungen in Doppelbesteuerungsabkommen
- Nutzung ausländischer Sondersteuerregime für Zuwanderer

Inhaltlich werden ua. folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Persönlicher Anwendungsbereich der Wegzugsbesteuerung
- Beteiligungen als Gegenstand der Wegzugsbesteuerung
- Unbeschränkte Steuerpflicht und Wohnsitzmanagement
- Realisationstatbestände
- Einfluss ausländischer Sondersteuerregime auf die Wegzugsbesteuerung
- Einfluss des Abkommensrechts auf die Wegzugsbesteuerung
- Rückkehrerregelung

LIVE-ONLINE-SEMINAR: WEGZUGSBESTEuerung NACH § 6 ASTG



- Möglichkeiten und Risiken der Stundung
- Mitwirkungspflichten
- Strategien zur Vermeidung der Wegzugssteuer

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bei einer schriftlichen Stornierung, die uns spätestens 3 Werktage vor Beginn der Fortbildungsveranstaltung zugeht, wird keine Teilnehmergebühr erhoben. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme ist die Teilnehmergebühr zu entrichten. Der angemeldete Teilnehmer kann jederzeit eine Vertretung stellen.